



Elisabeth Fry in New-Gate.

Elisabeth Fry, „der Schutzengel der Gefängnisse“.

Geboren 21. Mai 1780, gestorben 13. October 1845.

„Wenn ich mit Menschen- und mit Engels-
zungen redete und hätte der Liebe nicht, so
wäre ich ein klingendes Erz oder eine klingende
Schelle.“
1. Cor. 13, 1.

„Als der gefallene Engel“, so singt Th. Moore, „wehmüthig klagend nach den verschlossenen Pforten des Paradieses zurückblickte, erbarmte sich der Herr des Verstoßenen. „Nicht ewig soll dir der Zutritt zu meiner Herrlichkeit versagt bleiben. Forste, ob du das Kleinod entdeckst, mittels dessen es dir gelingen wird, die himmlischen Thore zu sprengen.“

Und der Engel schwebte hinab zur Erde und suchte nach dem Talisman.

Er sammelte die lezten Blutstropfen eines für sein Vaterland gefallenen Kriegers und führte sie in die Höhe, jedoch der Eingang zum Himmel blieb ihm verwehrt.